



MESSEAUFTTRITT WICONA, BAU MÜNCHEN 2009

Der Wicono-Messeauftritt «WICONA VILLAGE» besteht aus 8 Gebäuden, die sich um eine um ca. 70 cm angehobenen Piazza gruppieren.

Die konzeptionelle Ansatz des Messestandes ist ungewöhnlich: dieser öffnet sich nicht gegenüber dem Hallenraum der Messe sondern grenzt sich von ihm ab und schafft sich eine eigene Welt. Er bildet gewissermassen eine Stadt nach, die sich in öffentlichen Raum und Private Bereiche in Form von Gebäuden gliedert. Über die Rampen zwischen den 8 Gebäudekuben wird der Innenraum des Standes betreten. Der Farbkontrast der Wiconofarben Weiss, für die

Aussenhülle und Rot für Piazza und Zugänge, schaffen ein prägnantes räumliches Farbspiel und weisen die Zugänge zum Innenraum.

In der Piazza trifft der Besucher auf eine Welt, in der alle störenden Ausseneinflüsse der hektischen Messeumgebung durch die filternde Gebäudeplatzierung ausgeblendet sind. Die monochrome Architektur setzt sich in ihrer Klarheit und Ruhe von der chaotischen Buntheit der Umgebung ab.

In diesem angenehmen Milieu angekommen, wird der Gast auf der Piazza von Mitarbeitern abgeholt und kann sich den einzelnen Themen-

bereichen zuwenden. Die Ausstellung befindet sich gänzlich in den Gebäuden, die Piazza dient ausschliesslich der Kommunikation und dem Genuss.

